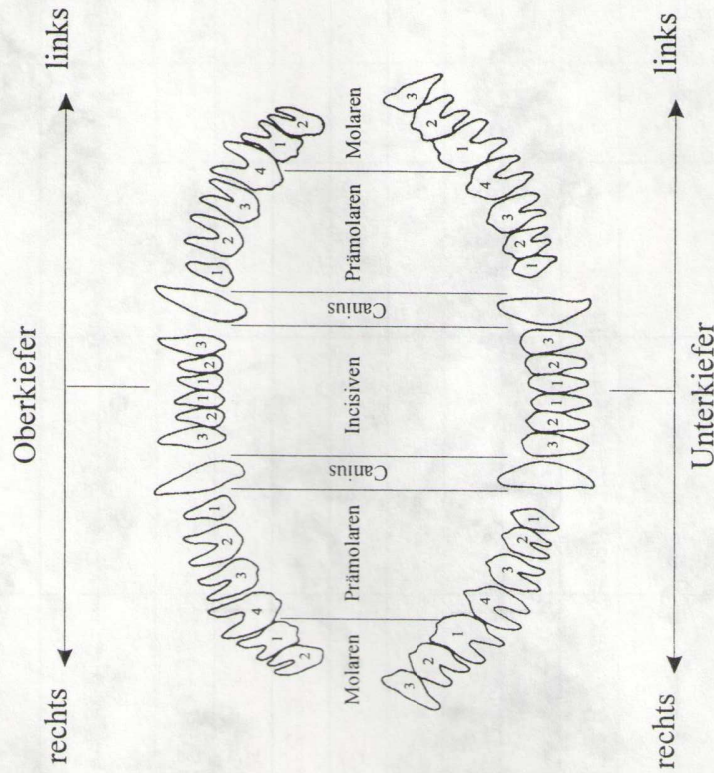


Zuchtauglichkeitsprüfung

Es darf jeder Hund erst dann zur Zucht verwendet werden, wenn er auf seine Zuchtauglichkeit überprüft wurde. Nachstehende Beurteilung in Bezug auf die Zuchtauglichkeit darf nur von einem für die Hunderasse zuständigen Formrichter oder Zuchtwart vorgenommen werden.

Gebisskarte - fehlende Zähne bitte streichen



Beurteilung des Gebisses:

- | | | | |
|--|--|---|---|
| ☐ kräftig | ☒ normal | ☐ schwach | ☒ Scherengebiss |
| ☐ Vorbiss | ☐ Zangengebiss | ☐ Staupegebiss | ☐ kariöses Gebiss |
| ☐ unregelmäßiger Sitz der Scheidezähne: | ☐ Kreuzgebiss | ☐ Kulissengebiss | ☐ Palisadengebiss |
| ☐ Fischmaul | ☐ Schiefmaul | ☐ Schiefmaul | ☐ Schiefmaul |

Gebäude: quadratisch, lang, kurz, leicht, schwer, hoch, normal
(Zutreffendes unterstreichen)

Kopf: hyperall Augen: dunkel
Nase: korrekt Ohren: 2. g. Stand
Fang: 2. g. Länge Lippen: schl. straff
Hals: muskulös Schultern: korrekt
Hinterhand: kräftig Vorderhand: parallel
Widerrist: 63 cm Länge: pass. z. 22. Höhe

Pfoten: 2. g. Ballen Brust: breit, tief
Kruppe: korrekt Bauchlinie: sehr gut
Rücken: 2. g. Linie Knochenbau: elegant
Muskulatur: sehr gut Winkelung: korrekt
Gangart: raumgreif. Pigmente: sehr gut
Haarkleid: sehr gut Hoden: 1.
Bänder: 2. g. fest Nerven: sehr gut
Wesen: freundlich

Aufmerksamkeit: 2. gut
Gesamterscheinung: sehr elegante Hündin
korrekt im Aufbau, 2. g. Pflege

Zuchtauglichkeit nach genauer Überprüfung des Hundes

am: 13.09.15 in: Wiederholungs

bestanden - nicht bestanden

Begründung des Zuchverbotes: 1.

Birgit Mengel

Int. RichterIn

Unterschrift des Zuchtwartes